

Neue Variante für Erstellung eines Bootsticks

Beitrag von „felsi03“ vom 22. September 2020, 21:58

Hi!

Das ist eine sehr gängige Methode, die auch so funktioniert wenn man einen Mac oder eine passende VM zur Hand hat.

Dennoch wird im Forum immer wieder das CVad Bootdiskutility empfohlen, was ich durchaus nachvollziehen kann.

Es ist mit Abstand am einfachsten, und jeder versteht es.

Von Uni- und Multibeast wird hier eins gehalten: Abstand.

Bootfähige USB Sticks über einen Mac oder generell über MacOS zu erstellen ist kein Geheimnis mehr, jedoch mit großen Aufwand verbunden (außer man besitzt bereits einen Mac, oder möchte sich intensiv damit beschäftigen)

Trotzdem Danke für deinen Versuch, weiterzuhelfen 😊

Liebe Grüße